

Yardstick-Revierliste "INNERE SCHLEI" 2010

Stand: 01.05.2010

	Bootsname	Kiel	Seg	Mot	Rigg	Yardstick
	<i>Poenix</i>		SG			115
30qm-Jollenkr.	<i>Tramp</i>	-	SG			104
6,5 KR	<i>Vitalienbruder</i>	LK	SG	F	7/8	115
A-Cat						76*
Alpha 42	<i>Yorikke</i>	KK	SG	F	Topp	105
Dehler 372	<i>Hakuna Matata</i>	KK	SG	V		105
LM-Mermaid 290	<i>Felicitas</i>					114*
Mascot 28		LK	SG			118
Padua Jolle	<i>Wippsteert/Schnuffi</i>	LK	K	-	7/8	130
Sun Odyssey 42.2	<i>Subeki</i>	KK	SG	V		93
Surfer	<i>K. Dahms</i>	-	-	-		99
Tartan 10	<i>Nadir</i>	KK	SG			97
X-332	<i>Oma Schlei</i>	KK	SG	V		95

Erläuterungen:

LK=Langkiel KK=Kurzkiel S=Spi/Blister/Gennaker G=Genua K=Kreuzfock
F=Festpropeller V=Verstellpropeller

* Die Werte für A-Cat und LM-Mermaid
sind Versuchswerte und werden Ende 2010 erneut überprüft.

In der Liste nicht genannte Yachten werden nach DSV-Yardstick eingestuft.

Ohne Spinnaker

Entsprechend den DSV-Yardstickempfehlungen **kann** eine 'Spinnaker-Vergütung' gewährt werden, wenn Yachten 'ohne Spinnaker' gemeldet werden, in ihrem YS-Grundstandard aber ein solcher enthalten ist. Dabei ist der DSV davon abgerückt eine feste Vorgabe für den Vergütungswert zu geben und legt diese Festsetzung ausdrücklich in die Hand des Wettfahrtleiters vor Ort. Es wird empfohlen, dass Reviere oder Vereine verbindliche Werte für sich festlegen.

Die Vereine 'Innere Schlei' haben folgende gemeinsame Regelung getroffen:

- Bei Meldung 'ohne Spinnaker' ist eine Vergütung von **2 bis 4** Yardstickpunkten zu gewähren (wenn der Spi zum YS-Grundstandard gehört).
- Die für alle Teilnehmer gültige Spinnaker-Vergütung wird vom Wettfahrtleiter unter Berücksichtigung der bei der jeweiligen Wettfahrt abzusegelnden Bahnkurse und der Wettersituation festgelegt.